

Inhalt

Einleitung | 7

- 1 Gewalt moderner Staaten | 8
- 2 Unbehagen im modernen Staat | 12
- 3 Rechtliche Rahmen | 14
- 4 Die Grundlagen staatlicher Gewalt | 16
- 5 Anliegen | 17
- 6 Vorgehensweise | 18

1 Der moderne Staat | 23

- 1.1 Der philosophische Rahmen für eine Charakterisierung des modernen Staates | 26
- 1.2 Das historische Fundament des modernen Staates | 31
- 1.3 Charakterisierung des modernen Staates | 43

2 Macht, Recht und Gewalt | 53

- 2.1 Historische Grundlegung der modernen Problemstellung | 54
- 2.2 Zwei unterschiedliche Traditionen | 58
- 2.3 Walter Benjamin | 61
- 2.4 Carl Schmitt | 80
- 2.5 Giorgio Agamben | 103

3 Staatsränder als Grundlagen staatlicher Gewalt | 129

- 3.1 Gemeinschaftsordnungen als Manifestationen von Macht | 130
- 3.2 Die Vereinigung von Menschen mit einer Rechtsordnung zum Staatsvolk | 134
- 3.3 Der Ausschluss als Konstitutivum der Einheit von Staatsvolk und Rechtsordnung | 136
- 3.4 Was ist ein Rand? | 141
- 3.5 Was ist ein Staatsrand? | 142
- 3.6 Alegitimes staatliches Gewalthandeln und Staatsränder | 144
- 3.7 Die Grundlagen der Gewalt moderner Staaten | 147

4 Historische und gegenwärtige Manifestationen von Staatsrändern | 151

- 4.1 Der Nationalismus als Ausdruck der ursprünglichen Konstituierung von Staatsrändern im Rahmen der Etablierung moderner Staaten | 152
- 4.2 Blutige Säuberungen der Staatsvölker | 164
- 4.3 Über die indigenen Stämme Nordamerikas | 180
- 4.4 Über „Zigeuner“ und moderne Staaten | 185
- 4.5 Flüchtlingslager und Schubhaft | 190
- 4.6 Israel-Palästina-Konflikt | 203

Das Donnergrollen aus den Staatsrändern | 221

Literaturverzeichnis | 225